

# Land-Kurier

[www.Land-Kurier.de](http://www.Land-Kurier.de)

November

Dezember

Januar 2020/21

Ausgabe 31

Neuigkeiten  
aus Bötersen,  
Höperhöfen  
und Jeerhof



*Das Künstler-Duell*

## Vorwort

**Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Einwohnerinnen und Einwohner  
unserer schönen Gemeinde Böttersen.**

Wieder ist ein Vierteljahr vergangen und Ihr haltet unsere neue Ausgabe in den Händen.

Der Herbst ist da! Die Tage werden kürzer, die Blätter verfärben sich und fallen von den Bäumen. Man riecht es, dass die Öfen brennen, wenn man durch unsere schönen Gemeinde spazieren geht. Jetzt beginnt die Zeit für einen guten Tee auf dem Sofa, mit Kerzenschein und Wolldecke. Die Sonne steht tief, die Kastanien und Eicheln liegen auf den Wegen, die Ferien sind zu Ende und wir begeben uns in den Jahresendspurt.

Doch lassen wir uns die Laune nicht verderben, denn wie Heinz Erhardt schon sagte:

*„Im Herbst bei kaltem Wetter  
fallen vom Baum die Blätter – Donnerwetter!  
Im Frühjahr dann, sind sie wieder dran.  
Sieh mal an!“*

**Heinz Erhardt**

Wir wünschen Euch allen eine gemütliche und besinnliche Adventszeit, genießt die Zeit mit euren Lieben und, ganz wichtig, bleibt alle gesund.

**Euer Land-Kurier-Redaktionsteam**



## Neues aus dem Gemeinderat der Gemeinde Böttersen

Am 22. September 2020 kamen die Ratsmitglieder zur Ratsitzung bei Gasthaus Hoops zusammen. Es gab auf der Tagesordnung wieder viele Punkte zu besprechen und viele Gäste haben an diesem Abend den Weg auf die Diele gefunden.

Zuvor gab es noch eine Bürgerfragestunde und im Anschluss dessen referierte die neue Samtgemeinderätin Frau Wendt. Sie stellte einige Ergebnisse aus einem Workshop zur Schnittstellenoptimierung zwischen Samtgemeinde und Gemeinden vor, an dem Vertreter der Samtgemeinde und einige Gemeindebürgermeister teilgenommen haben. Es ging dabei wesentlich um die Frage, welche Aufgaben in Zukunft von den Gemeinden und welche von der Samtgemeinde übernommen werden sollen. Dies wird jetzt in den einzelnen Gemeinden beraten.

Weitere Gäste dieses Abends waren die Diplomingenieure Herr Huntgeburth und Herr Seidel. Es wurde das beauftragte Geruchsemissionsgutachten besprochen, das Lärmgutachten stand zu diesem Zeitpunkt noch aus. In unserer Gemeinde sind noch viele aktive landwirtschaftliche Betriebe vorhanden, diese erzeugen Emissionen, die in der Nähe von

Wohngebieten laut einer Richtlinie seit 2009 nicht zu hoch sein dürfen. Anhand dieser Messung ergeben sich in Böttersen zwei potentielle Baugebiete: am alten Kirchweg und zwischen Sportplatz und dem Wohngebiet „Auf dem Kamp“. In Höperhöfen ergibt sich eine Fläche gegenüber der Feuerwehr und eine am Ortsausgang Richtung Mulmshorn. Sobald das Lärmgutachten vorliegt, wird sich der Rat wieder treffen und eine Entscheidung fällen, welche Flächen für einen Antrag auf Flächennutzungsplanänderung an die Samtgemeinde gestellt werden.

Hermann Holsten erklärte an diesem Abend die Nutzungsvereinbarung des ehemaligen Lehrerhauses an der Schule zwischen der Samtgemeinde und unserer Gemeinde zum Umbau und Nutzung als Räumlichkeit für einen Hort. Hier gab es Diskussionsbedarf; in den Formulierungen der Nutzungsvereinbarung, über die Baukosten bis hin, dass es keine Gutachten über Bausubstanz und ob mögliche Schadstoffe in dem Gebäude auszuschließen sind. Man einigte sich darauf zeitnah einen Ortsbegehungstermin zu planen, um diese Punkte nochmal direkt vor Ort zu besprechen. Die Nutzungsvereinbarung konnte aber an diesem Abend in der vorliegenden Form und ohne Änderungen einstimmig beschlossen werden.

**Gemeinderatssitzung am 27.10.2020**

Genau fünf Wochen später kam der Gemeinderat wieder zusammen, um unter anderem von Herrn

Seidel das Ergebnis der schalltechnischen Untersuchung bzw. dem Lärmgutachten zu hören.

Anschließend trug Bauamtsleiter Herr Behrens von der Samtgemeinde Sottrum das Prozedere der Flächennutzungsplanänderung für Böttersen und Höperhöfen vor. Es folgte eine Diskussion, welche Flächen in den Antrag aufgenommen werden sollen. Einstimmig einigte man sich nach ausgiebiger Beratung für das Gebiet zwischen Schule und auf dem Kamp in Böttersen, da dort die Gemeinde schon Flächeneigentümer ist, aber mit der Bedingung, dass der Schulweg, der mit viel ehrenamtlicher Arbeit angelegt wurde, zu erhalten ist. In Höperhöfen werden zwei Flächen in den Antrag mit aufgenommen, die Fläche gegenüber dem Höperhus und die Fläche am Ortsausgang vor dem Osterfeuerplatz Richtung Mulmshorn.

Nachdem man keinen Beschluss auf der letzten Ratssitzung erzielen konnte, gab es in der Zwischenzeit einen Vororttermin im ehemaligen Lehrerhaus. Nach einem klärenden Gespräch wurde der Bauantrag am 04.10.2020 eingereicht, dieser von dem Architekten Herr Spille vorbereitet worden. An diesem Abend wurde beschlossen, dass die Gemeinde Böttersen weiter mit Herrn Spille als Architekt den Hortumbau betreut und die Baubetreuung übernimmt.

**Text: Stephanie Schramm**



## **Radtour in die Lüneburger Heide der TSV Böttersen-Höperhöfen Seniorenradfahrgruppe**

Die Seniorenradfahrgruppe unternahm am 19. August eine Radtour durch die wunderschön blühende "Lüneburger Heide".

Mit dem Auto ging es zunächst zum Parkplatz Camp Reinsehlen, von wo die Radtour startete.

Auf der Hinfahrt war ein Stopp auf dem Hof Möhr (Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz) geplant.

Leider war dieser Besuch wg. Corona nicht möglich. Bei herrlich warmen Wetter ließen wir uns zu Mittag im Hotel und Restaurant Tütsberg mit Gerichten aus der Heideregion verwöhnen. Alle Teilnehmer erfreuten sich an den herrlich blühenden Heideflächen entlang des Weges.

Bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten, kehrten wir noch im Hotel und Restaurant Camp Reinsehlen zum Kaffeetrinken ein.

Fazit: Ein schöner entspannter Tag in der Natur ging unfallfrei zu Ende.

**Text und Foto: Gerd Cordes**





## Fahrradtour des TSV Böttersen-Höperhöfen am Samstag, 05.09.2020

Alle 2 Jahre heißt es beim TSV Böttersen-Höperhöfen, rauf aufs Fahrrad und ab in die Natur. In diesem Jahr war es wieder soweit und trotz Corona wurde die Fahrradtour geplant und auch tatsächlich durchgeführt. So fanden sich am ersten Samstag im September ca. 45 Freizeitradler beim Treffpunkt ein, um die gut 25 km mit dem Rad zu absolvieren. Teilweise mit E-Bikes aber auch mit herkömmlichen Fahrrädern und gut ausgerüstet wollten die Teilnehmer sich auf den Weg machen. Neben den Erwachsenen konnte sich der TSV auch über eine stattliche Anzahl von Kindern freuen. Vor Abfahrt wurde die Gruppe vom 1. Vorsitzenden Andreas Lüdemann begrüßt und über den allgemeinen Ablauf informiert, natürlich durfte an dieser Stelle der Hinweis auf die allgemeinen Corona-Regeln nicht fehlen. Dann ging es endlich los und die Aktiven machten sich auf den Weg die nähere Umgebung mit dem Rad zu erkunden. Damit den Radelnden unterwegs auch nicht zu warm wurde, hielt Petrus eine Abkühlung in Form eines längeren Regenschauers bereit.



Nachdem sich das Wetter wieder beruhigt hatte, wurde Rast gemacht - nach dieser unerwünschten Abkühlung war der heiße Kaffee sehr begehrt - es gab aber auch kalte Getränke und sehr zur Freude der jüngsten Teilnehmer kleine Leckereien. Nachdem die 25 km erreicht und alle heil am Ziel angekommen waren, gab es zur Stärkung Bratwurst, leckere Salate und Getränke. Auch hier wurde peinlich genau auf die Umsetzung der Corona-Regeln geachtet. Einige der Teilnehmer konnten nach der Tour dann auch schon die ersten Kilometer für das Stadtradeln verbuchen, das genau an diesem Samstag begann.

Ob es nun am Wochentag gelegen hat oder Corona eine Rolle spielte, dass die Teilnehmerzahl so erfreulich hoch war, kann man abschließend leider nicht sagen. Aber eins ist gewiss, der TSV geht auch im Jahr 2022 wieder mit dem Fahrrad an den Start.

**Euer Vorstand TSV Böttersen-Höperhöfen**

## Kanutour der Landjugend Böttersen am 30. August 2020

Nach einer langen Corona-Pause startete die Landjugend ihre erste Landjugend-Aktion mit einer Kanutour auf der Wümme. Die Fahrt begann in Unterstedt und endete nach ca. 6 Stunden in Hellwege. Es war super schönes Wetter, deshalb war es nicht schlimm, dass kaum jemand trocken geblieben war.

Die Jugendlichen hatten mächtig viel Spaß zusammen, auch unter Corona-Bedingungen. Es war ein voller Erfolg.

Im Anschluss wurde noch ein Foto mit den lang ersehnten neuen Landjugend-Pullovern gemacht. Ca. 50 Stück wurden bestellt mit den beiden Logos der Sponsoren Stefan Holsten und Cord Meyer auf jeweils einem Ärmel.

Die Landjugend möchte sich hiermit ganz herzlich bei den Unterstützern bedanken.

**Text:**  
**Tanja Schumacher**  
**Foto:**  
**Neele Grünig**



## Einmal Star und zurück

Dass es das Stadtradeln gibt, habe ich wahrgenommen, weil Rotenburg mehrfach daran teilgenommen hat. Dass die Samtgemeinde Sottrum in diesem Jahr auch mit von der Partie sein wollte, wäre unter normalen Umständen vielleicht beinahe unbeachtet an mir vorübergegangen. Letztendlich ist es das nicht und das lag daran, dass ich als sogenannter Stadtradel Star mitgemacht hatte. Ein etwas leichtfertiger Entschluss mit weitreichenden Folgen.

Drei Wochen lang durfte ich im privaten Sektor keine Fahrt mit dem Auto erledigen. Nicht mal als Beifahrer. Und die erste große Hürde war, dass ich vielen Leuten erst einmal erklären musste, dass ich das Ganze freiwillig mache und dass ich immer noch im Besitz meines Führerscheins war. Drei Wochen lang seine alltäglichen Fahrten komplett auf das Fahrrad zu verlegen, hört sich im ersten Moment vielleicht nicht sonderlich schwierig an und vor 20 Jahren und 30 kg leichter wäre das mit Sicherheit auch wesentlich leichter gewesen. Aber so war es schon eine Herausforderung. Besonders wenn mein Weg über Höperhöfen führte. So schön es dort auch ist, aber es führt kein Weg dahin, der nicht bergauf geht und ich fahre ungern bergauf. Aber wie dem auch sei, insgesamt rund 450 km bin ich in diesen drei Wochen geradelt und bin da in

etwa auf dem Niveau gelandet, das ich erwartet hatte. Nicht von schlechten Eltern war hingegen das Ergebnis der Gruppe „Wind von Ost – HöJeBö“, die offensichtlich aus unserer Gemeinde stammt. 30 Radler haben hier eine Gesamtstrecke 10.620 km gefahren und sind damit auf Platz 1 in der Gesamtwertung. Außerdem aus unserer Gemeinde mit am Start war die Grundschule Bötersen mit sagenhaften 75 Teilnehmern. Demnach hat also in etwa jeder 10. Einwohner der Gemeinde daran teilgenommen. Auch das ist ein sehr gutes Ergebnis.

Abschließend kann ich sagen, dass diese drei Wochen für mich zu einer besonderen Erfahrung geworden sind. Anstrengend und zeitraubend auf der einen Seite und auf der anderen Seite auch sehr entspannend. Man organisiert sich anders und kann nicht jedem Termin hinterherhetzen. Das Beste allerdings war, dass ich drei Wochen lang so ziemlich ideale Wetterbedingungen hatte und dann macht das alles sogar noch Spaß. Mehr hat man im Vorfeld nicht erwarten können. Da das alles für die Samtgemeinde ziemlich erfolgreich abgelaufen ist, wird es auch im nächsten Jahr eine erneute Teilnahme geben. Ich denke da werde ich auch wieder mitmachen. Aber nicht als Stadtradel Star. Das kenne ich ja nun und außerdem gibt es vielleicht auch andere, die das mal gerne werden wollen.

**Text: Matthias Daus**



## Die Zahlen für sich sprechen lassen

Die Dorfladen Bötersen UG hatte Ende September ihre 3. Gesellschafterversammlung in der großen Scheune von Gasthaus Hoops unter strengen Hygienevorschriften durchführen können. 75 Gesellschafter haben sich mit Mund-Nasen-Bedeckung Einlass verschaffen dürfen. Cord Trefke begrüßte die anwesenden Gesellschafter und startete die Präsentation mit den Geschäftszahlen aus 2019.

Anschließend wird ein Ausblick auf 2020 gegeben: es wurde daraus klar, dass der Dorfladen Bötersen einen etwas höheren Umsatz erzielt als ursprünglich prognostiziert wurde. Allerdings erläutert Cord Trefke da auch nochmal ganz klar, dass da noch „Luft nach oben“ ist:

*„Wir haben von Anfang an betont, dass der Laden nur dann laufen kann, wenn jeder Bürger unserer Gemeinde, und das sind derzeit rund 1000 Leute, rund zehn Euro in der Woche hier im Laden umsetzt.“*

Die Anzahl der einzelnen Einkäufe ist gut, aber der Umsatz, auf jeden Einkauf betrachtet, kann gerne noch ein größeres Plus erzielen.

Anschließend kam es zu den Wahlen von zwei Beiratsmitgliedern: Matthias Grünig stellte sich zur Wiederwahl auf und die anwesenden Gesellschafter wählten ihn einstimmig. Maxi Letzel stellte sich nicht wieder zur Wahl. An dieser Stelle möchten wir ihr nochmal einen großen und lieben Dank für ihre Unterstützung und Hilfe in den letzten zwei Jahren aussprechen. Es ist nicht selbstverständlich, denn das (Ehren-)Amt im Beirat nimmt sehr viel (Frei-)Zeit in Anspruch und das neben Familie und Beruf zu bewerkstelligen, ist nicht immer leicht. Als neues Beiratsmitglied wurde Jana Hoops vorgeschlagen und für die nächsten drei Jahre gewählt.



Ende August gab es die große Jubiläumswoche zum einjährigen Bestehen im Dorfladen. Aufgrund der anhaltenden Pandemie ließen sich leider keine großen Feierlichkeiten ausführen. Aber das Dorfladen-Team hat eine abwechslungsreiche Angebotswoche in Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten ausgeführt, wo jeden Tag andere reduzierte Produkte im Fokus standen. Das war eine Premiere und das erste Mal, dass Kunden zu ermäßigten Preisen Waren im Dorfladen erwerben konnten. Mit jedem Einkauf konnten unsere Kunden ein Los für die große Tombola mit insgesamt über 150 Preisen ziehen.



Eine große Besonderheit war der neue Dorfladen „to go“ Becher, der anlässlich des Jubiläums angeboten wurde. Innerhalb weniger Tage war er ausverkauft.

Das Besondere ist hier: den Becher einmal zu kaufen und immer zum halben Preis auffüllen zu lassen. Und das gilt für alle Heißgetränke!



Mit der neuen Kaffee Bonuskarte erhält man beim fleißigen Sammeln das 11. Heißgetränk gratis.

Bei der großen Nachfrage wurde natürlich nochmal nachbestellt und es sind wieder Dorfladen Becher zu erwerben.

Um auch zeitnah auf dem neuesten Stand zu sein, wurde eine What'sApp-Gruppe eingerichtet, wo jeder die Möglichkeit hat schnell Angebote, Neuigkeiten und weitere Informationen zu erhalten.



↑ Scan me

Einfach diesen QR-Code mit deiner Kamera am Smartphone scannen und der „Dorfladen Böttersen Kunden“ WhatsApp-Gruppe beitreten!!

Foto und Text:  
Beirat Dorfladen Böttersen UG

### Neuer Parkplatz für den Schützenverein Bötersen-Höperhöfen



Die Planung des neuen Parkplatzes auf dem vereinseigenen Gelände wurde im letzten Jahr konkret. Schon mehrere Jahrzehnte hatte der Schützenverein die Überfahrt über das Gelände der Gaststätte Hoops genutzt. Dafür und natürlich für die auch ansonsten gute Zusammenarbeit insbesondere bei der Ausrichtung des Schützenfestes bedankt sich der Schützenverein an dieser Stelle.

Entscheidend für die Umsetzung der Maßnahme waren Fördergelder im Umfang von 70 % der Kosten. So hat sich der Kreissportbund (30 %), der Landkreis (20 %), sowie die Gemeinde Bötersen (20 %) an dieser Maßnahme entsprechend beteiligt.



Mit dem Bau wurde im Juni diesen Jahres begonnen. Nach drei Monaten Bauzeit konnte der Parkplatz inklusive entsprechender Beleuchtung zur Nutzung freigegeben werden. Eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Jürgen Cordes hatte in vielen Arbeitsstunden dafür gesorgt, dass der Zeitplan eingehalten werden konnte. Bei Arbeiten wie z. B. das Pflastern oder Setzen der Borde haben weitere Schützenmitglieder geholfen. Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Firmen hatte sehr gut geklappt.

Eine offizielle Einweihung des Parkplatzes findet im Rahmen der nächsten Veranstaltung statt.

**Text: Carsten Hoops**  
**Fotos: Jens Windmüller**



## Erntefestfest in unserer Gemeinde in einer besonderen Zeit

Um die Tradition zu wahren und die Majestäten auf einem Erntewagen wie in den anderen Jahren durch die Gemeinde zu fahren, hat man sich für einen „kleinen“ Umzug entschieden.



Nachbarn und Freunde haben sich zusammengefunden und den Umzug vom Boden aus bestaunt und den Majestäten zugejubelt.

**Fotos: Anne Müller**  
**Text: Stephanie Schramm**



## Offener Mittagstisch im Oktober 2020

Am 7. Oktober fand nach langer Corona-Pause wieder einmal der offene Mittagstisch statt. Vor Corona gab es einen festen Stamm von Personen, die immer dabei waren, es sei denn sie haben sich abgemeldet.



Es gab leckeren Gyrosauflauf mit Kartoffeln und Kohl, Wurzel-Apfel-Rohkost und Apfeltiramisu. Die Stimmung der Gäste und im Team war super.

Leider findet aufgrund der aktuellen Corona-Lage im November sowie im Dezember kein offener Mittagstisch statt.

Für die Monate ab Januar wird kurz vorher entschieden.

**Text: Tanja Schumacher**

**Foto: Jutta Vogelsang**

Diesmal hat Jutta Vogelsang eine Liste im Dorfladen und bei Zürns ausgehängt und viele Personen angerufen. Es sind tatsächlich 30 Personen zusammengekommen. Jutta hatte sich genau beim Gesundheitsamt vorher informiert. Die fleißigen ehrenamtlichen Damen hielten die 1,5 Meter Abstand in der Küche ein und trugen die notwendigen Mund-Nasen-Masken nicht nur beim Servieren. An den Sitzplätzen durften die Gäste die Maske absetzen.





## Neubürgerbegrüßung

### Wir sind wieder unterwegs!

Unser Projekt Neubürgerbegrüßung ist mittlerweile in unserer schönen Gemeinde Böttersen nicht mehr unbekannt.



Das Neubürgerbegrüßungs-Team (v.l.) Cord Trefke, Stephanie Schramm, Jana Hoops, Svenja Klein und Stefanie Brunckhorst

Wir möchten gerne die neu zugezogenen Dorfbewohner in unserer Gemeinde begrüßen. Hierbei geht es uns einerseits darum zu erzählen welche Aktivitäten unsere Gemeinde anbietet und offene Fragen zu klären, aber auch darum neue Mitglieder in unserer Gemeinde willkommen zu heißen, denn jeder neue Mitbürger ist ein Gewinn für uns als tolle Dorfgemeinschaft.

Vor kurzem haben wir an neue Gemeindemitglieder einen kleinen Infobrief verteilt, um unser Projekt vorzustellen. Wir würden uns freuen, von Euch und auch von den frisch Zugezogenen, die uns evtl. noch nicht bekannt sind, zwecks eines Termins kontaktiert zu werden.

**Aktuell ist ein persönlicher Besuch aufgrund der Corona Pandemie leider nicht möglich, dennoch könnt ihr uns gerne kontaktieren und wir werden den Begrüßungstermin nachholen, sobald dies wieder möglich ist!**

**Euer Team der Neubürgerbegrüßung**

**Schreibt gerne eine E-Mail an:**

[neubuergerbegrueessung@gemeinde-boetersen.de](mailto:neubuergerbegrueessung@gemeinde-boetersen.de)

**oder sprecht uns auch gerne direkt an:**

<b>Cord Trefke</b>	<b>01512/6411657</b>
<b>Stephanie Schramm</b>	<b>0179/2106146</b>
<b>Jana Hoops</b>	<b>0176/43432466</b>
<b>Svenja Klein</b>	<b>0171/8648368</b>
<b>Stefanie Brunckhorst</b>	<b>0173/9671416</b>

## Insektenfreundlicher Blickfang auf Bötersens Friedhof

Das Sprichwort, man habe zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen, ist im Zusammenhang mit einer insektenfreundlichen Aktion vielleicht ein bisschen fragwürdig. Aber für diese Aktion der Arbeitsgruppe „Dörfliches Grün“ auf dem Bötersener Friedhof passt es wie die Faust auf's Auge. Aber worum geht es? Es dreht sich im Prinzip darum, wie man die nicht vergebenen Grabstellen neu gestalten möchte, damit sie optisch aufgewertet werden und dabei gleichzeitig auch so bepflanzt werden, dass sich hier auch für Insekten möglichst ideale Lebensbedingungen ergeben. Der Clou an der Sache, es soll alles auf ehrenamtlicher Basis angelegt und gepflegt werden. Dafür benötigt man Freiwillige aus der Gemeinde, die sich um die Pflege des Ganzen kümmern. Als Pilotprojekt wurde nun eine rund 30m<sup>2</sup> große Fläche in Bötersen von 10 freiwilligen Helfern bepflanzt. Mit rund 90 Pflanzen in den Farben Blau-violett, silberblättrig, weiß und Pink als Farbtupfer, sowie einigen Feldsteinen wurde ein ansprechendes Kleinod geschaffen, das die Optik des Friedhofes ein Stück weit aufwertet. Die grundsätzliche Arbeit ist also getan. Jetzt geht es darum, wie zukünftig damit umgegangen wird. Die Pflege soll immer für ein Jahr vergeben werden.

Die Übergabe erfolgt dabei immer im Spätherbst. Für 2021 kümmert sich „Blievt in Gang“ darum und für das Folgejahr haben weitere Gruppen, wie die Landfrauen, die „Bienen Gruppe“ oder „Dörfliches Grün“ Interesse bekundet. Für Ilse Behrens, eine der Initiatoren, wären allerdings auch andere Aspekte sehr wichtig: „Einerseits wäre es schön, wenn sich auch Bürger für dieses Projekt interessieren würden, die nicht in irgendwelchen Arbeits-



gruppen organisiert sind. Und andererseits hoffen wir, dass dieses Pilotprojekt ein Signal dafür wird, weitere Flächen hier in Bötersen oder auch idealerweise auf dem Friedhof in Höperhöfen auf diese Weise gestalten zu können. Weg von der Monokultur, hin zu einem farbenfrohen Ort an dem man verweilen möchte.“ Oder wie Frank Stucken es ausdrückt: „Ein Friedhof ist auch für die Lebenden.“

**Text: Matthias Daus**

**Foto: Ilse Behrens**

## Rückblick „Rock die Ernte“ Open Air auf dem Gelände von Thölkes Hus

Bei dieser Open-Air Kulturveranstaltung hat die neu gegründete Band „Folx Singer“ die 150 Gäste sehr begeistert mit tollen Musiktiteln von Plattdeutsch bis Pink Floyd. Der Gastauftritt von „Enzo“ mit Gitarre und Gesang war dann mal etwas ganz Besonderes.



Auch ein Titel mit deutschem Text traf den Geschmack der vielen Gäste. Bei dem Musiktitel der „Folx Singer“ von Pink Floyd konnte „Enzo“ dann auch mit virtuoson Gitarrenspiel mithalten.

Das Wetter hatte es auch sehr gut gemeint, viele Gäste waren da, auch mit bäuerlicher Verkleidung.

**Foto und Text: Klaus Kléncke**

## Rückblick „Tag des offenen Denkmals“ Sonntag, 13. September 2020

Am 13.09.2020 fand der Tag des offenen Denkmals in Höperhöfen und Jeerhof nur draußen statt.

Das **Außengelände** in **Höperhöfen** und **Jeerhof** mit dem **Hofschaftstall**, der **Remise**, **Hofbrunnen von 1734** und die **Durchfahrtscheune** konnte unter Einhaltung der Abstandsregelung, besichtigt werden.



Als Besonderheit konnten die Besucher das frisch restaurierte „**DDR Multicar**“ von **Jonny Bruns** besichtigen und erhielten viele theoretische und praktische Vorführungen dieses besonderen Oldtimers.

Vielen Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer zum Tag des offenen Denkmals, zu dem wir doch recht viele Besucher begrüßen durften.

**Foto: Ludwig Kléncke**  
**Text: Klaus Kléncke**



## Wir lassen uns durch Corona nicht aufhalten!

Da wir leider zurzeit keine Treffen abhalten können, haben wir aber trotzdem ein uns sehr am Herzen liegendes Projekt weiter erfolgreich vorangetrieben.

Aus einem aktuellen Anlass heraus haben wir uns mit unseren Mitgliedern 2019 abgestimmt, dass wir einen Frühdefibrillator beschaffen wollen, der dann an die Gemeinde Bötersen für das Höperhus gespendet werden soll. Wir hatten zu diesem Zweck Anfang des Jahres einen Förderantrag an die VR-Bank Wümme-Wieste gestellt, um für die Beschaffung des Defibrillators eventuell eine finanzielle Unterstützung zu bekommen. Der Mitgliederbeirat hat nun nach einiger Verzögerung durch Corona dem Antrag zugestimmt und wird die Beschaffung mit einer Summe von 1.745,- € unterstützen. Das Gerät ist derzeit in der Beschaffung und wird Stand jetzt im November offiziell übergeben. Anschließend wird das Gerät in einem passenden Wandschrank im Eingangsbereich des Höperhus montiert. Somit ist das Gerät bei Veranstaltungen im oder am Höperhus verfügbar und für den Fall der Fälle schnell zur Hand.

Wer jetzt Interesse oder Lust bekommen hat bei uns mitzumachen, ist herzlich eingeladen sich unter Tel. 04268-9530500 oder per Mail [dirk.braun@hoeperhoefen-jeerhof.de](mailto:dirk.braun@hoeperhoefen-jeerhof.de) zu melden.

**Dirk Braun**  
1. Vorsitzender



## Eiersuchen für einen guten Zweck

Beim diesjährigen Eiersuchen der Frauen im Januar, wurde erstmalig zu einer Spendenaktion aufgerufen. Die Idee und das Motto "Eiersuchen für einen guten Zweck" kam gut an und es konnte nun die schöne Summe von 250 € dem Kindergarten Merlin überreicht werden.

**Foto und Text: Ute Röhrs**

## Was machen denn die Kindergartenkinder während der Corona Pandemie?

Nachdem die Notbetreuung bei uns im Kindergarten MERLIN beendet war, war die Freude bei allen groß: Alle Kinder dürfen wieder in den Kindergarten. Es darf gruppenübergreifend gespielt werden. Das Absperrband, das draußen die beiden Gruppen voneinander trennte, ist endlich wieder weg.

Die herrliche, sonnige Zeit nutzten wir, um die Spielhäuschen im Kindergartenwald wieder her zu richten. In der Elternschaft entstand eine tolle Outdoor-Spielküche für die Kinder. Aus Zweigen, Hölzern, Steinen und allem was die Natur hergibt, werden von den Kindern gerne phantasievolle „Spiellager“ gebaut. Unsere Sandkisten, Rutschen, Nestschaukel und Außenspielsachen werden mit viel Freude intensiv genutzt.

Auch in diesem Jahr hatten wir wieder einen Saisongarten. Dank der Unterstützung der Familien hatten wir auch in diesem Jahr eine reichhaltige Ernte. Anfang September machten sich einige Kinder, Erzieher und Eltern auf den Weg zum Saisongarten. Sie ernteten Möhren, Kartoffeln, Kürbisse usw. Sogar der Kartoffelkönig (siehe Foto) war bei der Ernte dabei. Den König der Kartoffeln kennen die Kinder aus dem Märchen vom guten Kartoffelkönig. Das Gemüse haben wir nach und nach verarbeitet. So gab es z.B. eine Kartoffelsuppe und selbst gebackenes Kürbisbrot.

Die Zusammenarbeit mit den Senioren konnten wir mit Beginn des neuen Kindergartenjahres wiederaufleben lassen. Im monatlichen Wechsel kommt ein Senior/in zu uns in den Kindergarten, um den Kindern vorzulesen. Da Erwachsene nur in Ausnahmefällen



das Kindergartengebäude betreten dürfen, bauen wir an diesen Tagen ein „Vorlese-Theater“ auf der Terrasse auf. Die Kinder sitzen mit Abstand am geöffneten Fenster im Gruppenraum und hören dem jeweiligen Vorleser vor dem Sternenvorhang zu.

Anfang Oktober fand für alle Kindergartenkinder ein Herbstfest statt. Wir trafen uns an einem Nachmittag im Kindergarten, um gemeinsam besondere Aktionen durchzuführen. So konnten sich die Kinder ein herbstliches Windlicht gestalten. Wer wollte, bekam ein Glitzertattoo und konnte von Spielstation zu Spielstation gehen. Für den kleinen Hunger gab es zwischen durch ein Picknick.

Trotz Corona können wir sagen, ein fast normaler Kindergartenalltag ist wieder da!

**Foto und Text:  
Das Team vom Kindergarten Merlin**



## Informationen vom SoVD – Sozialverband Deutsch- land Ortsverband Krum- mer Ort

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten wir viele Veranstaltungen absagen.

So fiel unser Frühjahrs- und Herbstausflug aus, und auch unser Sommerfest mit den Südkreisverbänden sowie ein Spargelessen mit unseren Nachbarn aus Sottrum fanden nicht statt.

Unsere Mitglieder wurden durch Rundschreiben und Zeitung informiert.



Die Mitglieder mit ihren Urkunden

Aber immerhin haben wir nach unserer Jahreshauptversammlung am 12. Februar 2020 auch unsere konstituierende Vorstandssitzung am 21. August 2020 abhalten können.

Was möglich war, haben wir trotzdem erledigt, wie Blumengrüße zu runden Geburtstagen oder Glückwünsche zu goldenen Hochzeiten überbringen, leider aber auch Grabschalen für verstorbene Mitglieder.

Wenn möglich, haben wir auch Bekannte im Seniorenheim besucht.

Natürlich werden wir auch im Jahr 2020 unsere 80-jährigen und ältere Mitglieder zum Nikolaustag beschenken. Geschenke und Gutscheine bestellen wir natürlich bei unseren netten Damen vom Dorfladen, nach dem Motto: **„Fahre nicht fort, kaufe im Ort“**.

Wie die Adventszeit verläuft, berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Wer Interesse an unserer Arbeit hat, darf sich gerne bei Christa Sackmann, Volkmar Holsten, Johann Dodenhoff oder bei mir melden.

**Foto und Text:  
Herbert Dodenhoff  
1. Vorsitzender**

## Atelier für Holzkunst von Sonja Behrens aus Höperhöfen

Seit mittlerweile 5 Jahren fertige ich nun schon Holzkunst. Anfangs als Geschenk für Freunde und Familie ist es schnell mehr geworden. Die Nachfrage nach einem individuellen Geschenk ist mit der Zeit immer größer geworden, so dass die Idee entstand, ein kleines Atelier im Garten zu eröffnen.



Hier findet sich für jede Gelegenheit ein passendes Geschenk. Vom großen WILLKOMMEN Türschild bis zum kleinen Schutzengel gibt es eine große Auswahl an liebevoll gefertigter Holzkunst. Besucht mich gerne in meinem Atelier in Höperhöfen 104. Termine unter 04268953131 oder 0173 2057023. Ich freue mich auf euren Besuch.

**Foto und Text: Sonja Behrens**

## Spontane Aufräumaktion beim Regenwasserrückhaltebecken in Böttersen

Das Regenwasserrückhaltebecken in Böttersen wurde vor vielen Jahren liebevoll in einer 72-Stunden-Aktion der Landjugend Böttersen erstellt und vor ein paar Jahren ebenfalls bei einer 72-Stunden-Aktion erweitert mit einem Häuschen und einer Ausschilderung zu den Hügelgräbern. Nur leider hatte es in der letzten Zeit wenig Aufmerksamkeit erhalten. Pfosten eines Schildes waren morsch und fiel um. Überall Müll und leere Bierflaschen. Der Grillplatz hatte wenig Pflege erhalten.



Die 7-jährige Leni Leseberg aus Böttersen fasste sich im November ein Herz und hatte in einer spontanen Aktion mit „kleiner Hilfe“ das Gelände „auf Vordermann“ gebracht. Das Vogelhäuschen und das Hügelgräberschild wurden ausgebessert und aufgestellt. Ebenso wurde der Müll aufgesammelt und entsorgt. Der Grillplatz ist jetzt auch wieder benutzbar.

Vielen Dank für die vorbildliche ehrenamtliche Aktion!

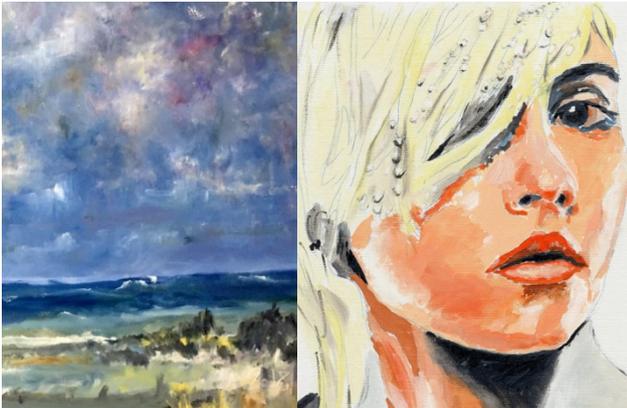
**Text: Tanja Schumacher**

**Foto: Paul Leseberg**

## Das Künstler-Duell

### Streit in der Künstlerkolonie Höperhöfen!

Die ehemals befreundeten Künstler Klaus Klencke und Ralph Illauer sind bei einem eigentlich kleinen, gemütlichen Plausch über den Gartenzaun aneinandergeraten. Dann wurde es ganz laut. Langweilig und immer das Gleiche seien die Bilder des jeweiligen anderen. Und noch so andere Sachen waren zu hören.



**Immer nur Landschaften! Immer nur Portraits!**

Wie es sich aber nun mal gehört, haben sich die beiden geeinigt. Sie gehen in einen Wettstreit mit der Maßgabe außerhalb des normalen Trotts etwas Neues zu schaffen und auszustellen.

### Und zwar im Großformat!

Stattdessen wird die Ausstellung am **05. Dezember 2020 ab 15.00 Uhr** in der **Kunstscheune** auf dem **Hof von Thölkes Hus in Höperhöfen**.

Hier können die Corona Regeln strengstens eingehalten werden, da es eine offene Scheune ist und es zu keinen Ansammlungen kommen kann.

Wir freuen uns auf viele kritische Besucher dieser einmaligen Ausstellung der beiden „Ausnahmekünstler“.



**Foto von Stephanie Schramm**

Den Termin für die große öffentliche Veranstaltung zum „Künstler Duell“ werden wir rechtzeitig durch die Presse und HöJeBö bekannt geben.

**Text: Ralph Illauer**

1	So	
2	Mo	
3	Di	
4	Mi	
5	Do	
6	Fr	
7	Sa	
8	So	
9	Mo	
10	Di	
11	Mi	
12	Do	
13	Fr	
14	Sa	
15	So	Volkstrauertag
16	Mo	
17	Di	
18	Mi	
19	Do	
20	Fr	
21	Sa	
22	So	
23	Mo	
24	Di	
25	Mi	
26	Do	
27	Fr	
28	Sa	
29	So	1. Advent
30	Mo	

## November

---

**Alle Termine sind nicht verbindlich, aufgrund der aktuellen Corona-Situation können die Termine ggf. ausfallen oder verschoben werden!**

---

Folgende Termine fallen der Corona-Pandemie zum Opfer:

**Sportlerball**

**Terminplanung 2021**

**Unternehmerstammtisch 11/20**

**Tag der Ehrenmitglieder und**

**Preisdoppelkopfturnier vom**

**Schützenverein Bötersen-Höp.**

**Kinoabend, Gestecke und Kränze**

**zum Advent und Weihnachtsfeier**

**der LandFrauen Bötersen u.U.**

**Weihnachtsmarkt beim Gasthaus**

**Hoops, Bötersen**

**Glühweintrinken am alten Feuer-**

**wehrhaus am 3. Advent**

**Krabbelgruppentreffen bis ein-**

**schließlich Januar**

**Eiersuchen und Fastnachtsball im**

**Januar 2021**

1	Di	
2	Mi	
3	Do	
4	Fr	
5	Sa	Künstlerduell
6	So	2. Advent
7	Mo	
8	Di	
9	Mi	
10	Do	
11	Fr	
12	Sa	Altpapiersammlung
13	So	3. Advent
14	Mo	
15	Di	
16	Mi	
17	Do	
18	Fr	
19	Sa	
20	So	4. Advent
21	Mo	
22	Di	
23	Mi	
24	Do	Heilig Abend/ Glühwein am Schafstall
25	Fr	1. Weihnachtstag
26	Sa	2. Weihnachtstag
27	So	
28	Mo	
29	Di	
30	Mi	
31	Do	Silvester

## Dezember

---

### 05.12.2020

Ausstellung: Das Künstlerduell  
„Klaus Klencke gegen Ralph Illauer“  
15 Uhr Kunstscheune Thölkes Hus, Höperhöfen

---

### 12.12.2020

Altpapiersammlung  
Freiwillige Feuerwehr Böttersen

---

### 24.12.2020

Glühwein am Schafstall/Thölkes Hus  
Ab 22:30 Uhr Schafstall, Höperhöfen

---

Wir wünschen euch und euren Familien schöne  
und besinnliche Weihnachten und alles Gute,  
vor allem Gesundheit für das neue Jahr!!!

Euer Landkurier-Redaktionsteam



1	Fr	Neujahr
2	Sa	
3	So	
4	Mo	
5	Di	
6	Mi	Heilige Drei Könige
7	Do	
8	Fr	
9	Sa	
10	So	
11	Mo	
12	Di	
13	Mi	
14	Do	
15	Fr	
16	Sa	
17	So	
18	Mo	
19	Di	
20	Mi	
21	Do	
22	Fr	
23	Sa	
24	So	
25	Mo	
26	Di	
27	Mi	
28	Do	
29	Fr	JHV TSV Böttersen-Höperhöfen
30	Sa	
31	So	

**Januar**

---

**29.01.2021**

Jahreshauptversammlung  
 TSV Böttersen-Höperhöfen  
 19:30 Uhr Gasthaus Hoops, Böt.

---

**Altpapiersammlung unter Corona-Bedingungen:**

Bitte bringt das Altpapier selbst zum alten Spritzenhaus nach Böttersen, dringend dabei bitte Abstandsregeln und Maskenpflicht einhalten.

Keine Straßensammlung möglich!

Situationsbedingte Änderungen vorbehalten.

Vielen Dank eure freiwillige Feuerwehr Böttersen

## **Aufreger in der Gemeinde: Störung der Ruhezeiten!**

In der letzten Zeit kommt es immer wieder vor, dass Bürger der Gemeinde sich in Ihrer Ruhe gestört fühlen. Sei es mittags in der Mittagspause, abends oder sogar an Sonn- und Feiertagen.

Dabei ist die Lösung doch ganz einfach. Nehmt Rücksicht aufeinander. Niemand möchte abends nach einem langen arbeitsreichen Tag, gerade auf dem Sofa angekommen, dass der Nachbar den Rasen mäht, die Hecke schneidet oder laute Gerätschaften im Garten laufen lässt. Auf dem Dorf gibt es ein ungeschriebenes Gesetz: die heilige Mittagsstunde und der heilige Sonntag dürfen nicht gestört werden.

Das gleiche gilt auch für unsere feiernden Nachbarn (sobald Corona es wieder zulässt) Es ist so einfach die Nachbarn vorher zu informieren (oder gleich mit einzuladen) und nach 22 Uhr ein wenig Rücksicht auf die Anderen zu nehmen. Denkt bitte daran, dass es in unserer Gemeinde immer wieder Nachwuchs gibt, der noch viel Schlaf nötig hat. Und an die, die sich von den Feiernden gestört fühlen, sollten sich mal fragen, ob Sie früher nicht auch mal jung waren und gefeiert haben.

Also überlegt euch bitte zukünftig, ob ihr mittags noch dringend den Rasen mähen müsst oder ob abends die Säge angeschmissen werden muss.

Es bedanken sich die Spießer

**Der nächste „Land-Kurier“ erscheint voraussichtlich im Februar 2021.**

Beiträge und Anregungen für die Ausgabe Nr. 32 bitte bis zum 01.01.2021 an das Redaktionsteam.

Gerne mit Fotos - und per Email an:

[redaktion@land-kurier.de](mailto:redaktion@land-kurier.de) ☺

[www.land-kurier.de](http://www.land-kurier.de)

Bis zur nächsten Ausgabe!

Euer Redaktionsteam

*Tanja, Stephanie, Susanne*

*Klaus und Matthias*

### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Bötersen,  
Im Winkel 8, 27367 Bötersen

Redaktionsteam:

Tanja Schumacher [VisdP], Auf dem Kamp 22,  
Bötersen

(für Postzuschriften),

Stephanie Schramm, Höperhöfen

Susanne Schaaf, Bötersen

Klaus Klencke, Höperhöfen

Matthias Daus, Bötersen

E-Mail: [redaktion@land-kurier.de](mailto:redaktion@land-kurier.de)

Druck: Druckerei Rosebrock, Sottrum

Auflage: 450 Stück

Erscheinungsweise: vierteljährlich